

## **Banco Santander vereinbart mehrjährige Partnerschaft mit Scuderia Ferrari**

Die Bank kehrt in die Formel 1 zurück und wird neuer Partner der Scuderia Ferrari, des erfolgreichsten Teams des Rennsports. Zudem wird Santander während der Dauer der Partnerschaft die Scuderia Ferrari bei ihren Plänen beraten, bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu werden.

**Madrid, 22.12.2021**

Banco Santander wird ab der kommenden Formel-1-Saison 2022 als Premium-Partner der Scuderia Ferrari fungieren. Das Logo des Finanzdienstleisters wird auf den Autos, Rennanzügen und Kappen des Teams prominent zu sehen sein. Während der Laufzeit der Partnerschaft wird Santander der Scuderia Ferrari eine breite Palette an Lösungen anbieten, um die Bemühungen des Teams zu unterstützen, bis 2030 klimaneutral zu werden.

Die Formel 1 ist eine der meistgesehenen Sportarten der Welt. Laut dem globalen Performance Management Unternehmen Nielsen, hatte sie im Jahr 2021 weltweit 1,5 Milliarden Zuseherinnen und Zuseher, davon fast die Hälfte in den Märkten der Bank in Europa (Spanien, Großbritannien, Deutschland, Frankreich, Italien, u.a.) und Nord- und Südamerika (Brasilien, Mexiko, USA). Für 2022 wurden 23 Grand Prix bestätigt, darunter etliche in den größten Märkten der Bank. Die Formel 1 hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 CO<sub>2</sub>-neutral zu werden.

Im Jahr 2020 war Santander die weltweit führende Bank für die Finanzierung erneuerbarer Energien. Die Investmentbanking-Sparte der Bank, Santander CIB, verfügt über spezielle Teams, die Kunden bei der Umstellung auf umweltfreundliche Energien beraten. Die Bank selbst ist bereits CO<sub>2</sub>-neutral und hat sich verpflichtet, bei all ihren Kredit-, Beratungs- und Anlagetätigkeiten Netto-Null-Emissionen bis 2050 zu erreichen. Darüber hinaus werden die Autofinanzierungsaktivitäten in Europa (Santander Consumer Finance), den USA (Santander Consumer USA) und anderen Märkten, die Entwicklung von nachhaltigen Mobilitätslösungen unterstützen.

Ana Botín, Vorstandsvorsitzende von Santander, dazu: „Wir freuen uns sehr, wieder mit Ferrari zusammenzuarbeiten und das Unternehmen bei der grünen Transformation zu unterstützen. Santander hat sich voll und ganz dem Kampf gegen den Klimawandel verschrieben, und als Europas führender Autofinanzierer sind wir entschlossen, die Autoindustrie bei ihrer Umstellung auf umweltfreundliche Technologien zu unterstützen. Unsere neue Partnerschaft mit Ferrari wird unseren gemeinsamen Fortschritt beschleunigen.“

John Elkann, Vorsitzender von Ferrari, sagt: „Es ist eine Ehre, erneut mit einem globalen Finanzinstitut wie Santander zusammenzuarbeiten, das sich dem verantwortungsvollen Bankgeschäft verschrieben hat und bei der Finanzierung erneuerbarer Energien und ESG-Beratungsleistungen (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) auf der ganzen Welt führend ist. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Santander, um unser Hauptziel zu erreichen, bis 2030 klimaneutral zu werden. Wir glauben, dass die Innovationen und

technologischen Entwicklungen der Formel 1 unserer Branche und letztlich der gesamten Gesellschaft zugutekommen wird.“

Seit 70 Jahren dienen die Formel 1 und die Investitionen ihrer Teams als Prüfstand für verschiedene technologische Entwicklungen, von der Aerodynamik bis zum Bremsendesign, was der Automobilindustrie geholfen hat, die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Seit 2014 sind die Formel 1 Autos um 50 Prozent sparsamer geworden. Die Formel 1 will im Jahr 2026 einen neuen Formel-1-Motor vorstellen – den Hybridmotor der zweiten Generation. Dieser wird kohlenstoffneutral sein und mit fortschrittlichem, nachhaltigem Kraftstoff betrieben werden.

Die Scuderia Ferrari rationalisiert ihre Logistik durch geringeres Transportgewicht, Verbot von Einwegplastik und andere Maßnahmen. In diesem Jahr verlieh die FIA Ferrari das Drei-Sterne-Umweltgütesiegel.

Banco Santander war bereits von 2007 bis 2017 an der Formel 1 beteiligt und pflegt seit 2010 eine erfolgreiche Partnerschaft mit der Scuderia Ferrari. Neben der Formel 1 ist die Bank auch ein wichtiger Förderer von europäischen und lateinamerikanischen Fußballwettbewerben. Derzeit sponsert sie die spanische LaLiga Santander und die Conmebol Libertadores. Darüber hinaus unterstützt sie mehrere andere beliebte Sportarten in Europa und Lateinamerika.

## Über Banco Santander

**Banco Santander** (SAN SM, STD US, BNC LN) ist eine führende Privat- und Geschäftsbank, die 1857 gegründet wurde und ihren Hauptsitz in Spanien hat. Sie hat eine starke Präsenz in 10 Kernmärkten in den Regionen Europa, Nordamerika und Südamerika und ist eine der größten Banken der Welt nach Marktkapitalisierung. Ihr Ziel ist es, Menschen und Unternehmen auf einfache, persönliche und faire Art und Weise zu unterstützen, erfolgreich zu sein. Santander baut eine verantwortungsvollere Bank auf und ist eine Reihe von Verpflichtungen eingegangen, um dieses Ziel zu unterstützen. So will Santander zwischen 2019 und 2025 mehr als 120 Milliarden Euro an grünen Finanzierungen aufbringen und im gleichen Zeitraum mehr als 10 Millionen Menschen finanziell unterstützen. Zum Ende des ersten Quartals 2021 verfügte Banco Santander über ein Gesamtvermögen von 1,1 Billionen Euro, 149 Millionen Kunden, von denen 23,4 Millionen treue und 44,2 Millionen digitale Kunden sind, 10.800 Filialen und 190.000 Mitarbeiter.

## Über die Santander Consumer Bank

Die Santander Consumer Bank GmbH ist Österreichs Spezialist für Verbraucherkredite mit dem Ziel, Mobilität und Dinge des täglichen Bedarfs für Menschen leistbar zu machen. Zum Produktportfolio gehören Barkredite, Teilzahlungen, CashCards, Kfz-Kredite, Leasing und Versicherungen. Im Sparsbereich zählen Tages- und Festgeldkonten zum Angebot. Santander ist in Österreich enger Partner des heimischen Handels. Mit über 3.000 Kooperationen aus dem Einzel- und Kfz-Handel ist das Unternehmen der führende herstellerunabhängige Finanzierer von Autos, Motorrädern und Konsumgütern. Per Ende Juni 2021 beschäftigt Santander über 470 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, betreibt 29

Filialen sowie ein Kundenservice-Center in Österreich. Santander betreut über 350.000 Kundenverträge. Mit Sitz in Wien operiert das Unternehmen mit einer österreichischen Banklizenz und unterliegt der gesetzlichen Einlagensicherung.

Die Santander Consumer Bank in Österreich ist Teil der 1857 gegründeten Banco Santander (SAN SM, STD US, BNC LN), einer führenden Bankengruppe für Privat- und Geschäftskunden mit Sitz in Spanien.

**Weitere Unterlagen:**

- [die Presseaussendung auf Englisch](#)
- [Fotos](#) (Ansicht & Download)
- [Video](#) (Ansicht & Download, Kennwort: santander)

**Rückfragehinweis**

Santander Consumer Bank GmbH  
Mag. Robert Hofer  
Telefon: +43 (0)676 8131 9520  
E-Mail: robert.hofer@santanderconsumer.at